



## Zahlen, Daten, Fakten – BBS – zum Schuljahr 2021/2022

Die Unterrichtsversorgung der öffentlichen berufsbildenden Schulen lag im Schuljahr 2020/2021 bei 92,3 % (Theorie: 92,5 % und Fachpraxis 91,4 %). Hervorzuheben ist, dass die Ist-Versorgung im Bereich des lernfeldbezogenen Theorieunterrichts der Berufsschule mit 94,1 % konstant auf einem überdurchschnittlichen Niveau gehalten werden konnte.

Die Schülerzahlen des berufsbildenden Bereichs sind zurückgegangen um 7150 Lernende. Prognostisch ist mit einem Rückgang gerechnet worden, jedoch nicht in diesem Maße. Gründe sind u. a. die aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführten Betriebspraktika und digitale Formate konnten die Vororterfahrungen schlichtweg nicht ersetzen. Des Weiteren hat sich der fehlende Abiturjahrgang aufgrund der Umstellungen von G8 auf G9 ausgewirkt, da sich z. B. für den Ausbildungsberuf „Industriekaufrau/Industriekaufmann“ überwiegend Schülerinnen und Schüler bewerben, die die allgemeine Hochschulreife besitzen.

Für das kommende Schuljahr werden moderatere Rückgänge erwartet, da der „Aktionsplan Ausbildung“ gezielt wirkt, Ausbildungsverträge bis Oktober dieses Jahres laut den Kammervertretungen abgeschlossen werden können und vor allem Betriebspraktika wieder für die jungen Menschen in ihrer Berufsfindungsphase möglich sind.

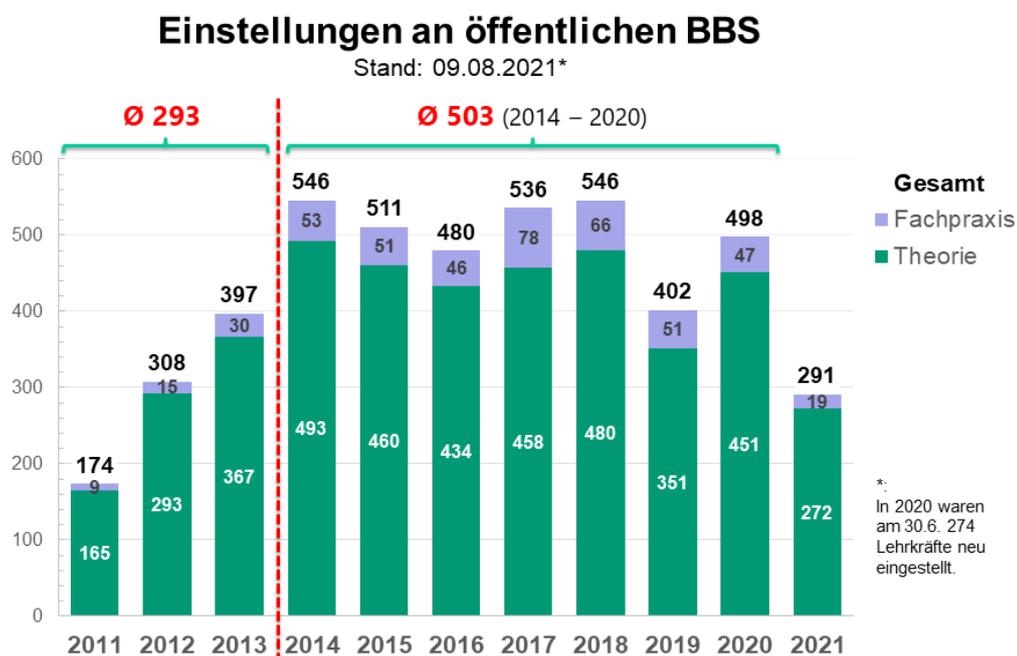
### Entwicklung der Unterrichtsversorgung an den öffentlichen berufsbildenden Schulen seit 2011:

Schuljahr	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Theorie	90,2 %	87,4 %	88,3 %	88,6 %	88,4 %	<b>90,0 %</b>	<b>91,2 %</b>	<b>91,0 %</b>	92,5 %
Fachpraxis	99,0 %	93,8 %	91,4 %	88,8 %	86,6 %	<b>87,3 %</b>	<b>88,5 %</b>	<b>88,3 %</b>	91,4 %
<b>Gesamt</b>	<b>91,9 %</b>	<b>88,6 %</b>	<b>88,9 %</b>	<b>88,6 %</b>	<b>88,1 %</b>	<b>89,4 %</b>	<b>90,7 %</b>	<b>90,5 %</b>	<b>92,3 %</b>

## Entwicklung der Einstellungen an öffentlichen berufsbildenden Schulen

Die hohen Einstellungszahlen aus den Haushaltsjahren 2014 bis 2019 konnten im Haushaltsjahr 2020 wieder fortgeführt werden und die guten Einstellungsergebnisse des Jahres 2020 weiterhin der Verbesserung der quantitativen und qualitativen Unterrichtsversorgung dienen. Die erfolgreiche Einstellungspraxis der öffentlichen berufsbildenden Schulen des Jahres 2020 beruht u. a. auch auf dem Maßnahmenpaket zur Stärkung der beruflichen Bildung, welches im Jahr 2020 aufgelegt worden ist.

Erfreulich ist auch, dass allen Lehrkräften, die ihre Staatsprüfungen unter Coronabedingungen im Land Niedersachsen abgelegt haben, bei Interesse eine Einstellung an einer öffentlichen berufsbildenden Schule angeboten werden konnte. Für das Haushaltsjahr 2021 kann wieder auf ein gutes bis sehr gutes Einstellungsergebnis gehofft werden, da gemäß der nachstehenden Tabelle bis Mitte des Jahres fast 300 Einstellungen realisiert werden konnten.



**Anm.:** 2014 erfolgte der Übergang von einer dezentralen zu einer koordinierten Stellenbewirtschaftung durch die Landesschulbehörde.